

Es gibt so viele gute Gründe Französisch zu lernen

Die französische Sprache – DAS zentrale Kommunikationsmittel

Französisch wird von mehr als 160 Millionen Menschen in mehr als 30 Ländern auf der ganzen Welt gesprochen. In 52 Ländern, die sich zur Frankophonie zusammengeschlossen haben, ist Französisch entweder Muttersprache oder Amtssprache.

Frankreich als engster und wichtigster Partner in Politik und Wirtschaft

Frankreich gilt nach wie vor als einer der wichtigsten Handelspartner Deutschlands. Trotz der Vorreiterrolle der englischen Sprache ist die französische Sprache nach wie vor stark gefordert auf dem Arbeitsmarkt.

Frankreich und Deutschland – eine ganz besondere Freundschaft

Auch historisch verbindet unsere beiden Länder eine enge Partnerschaft, die seit dem 22. Januar 1963 auch offiziell jedes Jahr wieder aufs Neue mit dem **Tag der deutsch-französischen Freundschaft** gefeiert wird. Zusätzlich gibt es zahlreiche interkulturelle Begegnungen wie Austauschprogramme, Städtepartnerschaften etc., um die Beziehungen zwischen den beiden Ländern zu intensivieren.



Französisch als dritte Fremdsprache

Für wen ist Französisch als dritte Fremdsprache geeignet?

Wenn ihr grundsätzlich Freude daran habt, euch in einer (fremden) Sprache mündlich und schriftlich zu äußern und ihr bereit seid, neue Grammatik und Vokabeln zu lernen sowie das Schreiben, Lesen und Sprechen zu trainieren, seid ihr hier genau richtig.

Da ihr bereits über Lateinkenntnisse verfügt und Latein als Ursprung aller romanischen Sprachen gilt, sind die Lernvoraussetzungen für das Fach Französisch hervorragend. Viele lexikalische und grammatikalische Strukturen sind ähnlich, so wird euch das Erlernen von grammatikalischen Formen und Vokabeln in der französischen Sprache erleichtert.

Französisch als dritte Fremdsprache an der LFS

Im Differenzierungskurs Französisch (3 Unterrichtsstunden pro Woche) werden die kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen, sowie die Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln, ähnlich wie in der ersten Fremdsprache Englisch bzw. wie in Französisch als zweiter Fremdsprache, geschult. Das Lerntempo ist dabei etwas schneller als in der zweiten Fremdsprache.

Unser aktuelles Lehrwerk „Le cours intensif“ vom Klett-Verlag berücksichtigt dabei die sprachlichen Vorkenntnisse der Schülerinnen und Schüler.

Pro Halbjahr werden 2 Klassenarbeiten (1-2-stündig) geschrieben.

Als besonderes Highlight erhaltet ihr die Möglichkeit an unserem Austausch mit der renommierten Schule ‚Ste Croix de Neuilly‘ in Neuilly-sur-Seine, einem der vornehmsten Stadtviertel in Paris, teilzunehmen, der bereits seit mehr als 30 Jahren besteht.



